Deutscher Bundestag **Drucksache 18/13524**

18. Wahlperiode 05.09.2017

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Jutta Krellmann, Klaus Ernst, Sabine Zimmermann (Zwickau), Susanna Karawanskij, Thomas Lutze, Thomas Nord, Richard Pitterle, Michael Schlecht, Dr. Axel Troost und der Fraktion DIE LINKE.

Lohnentwicklung in Deutschland

Für viele Menschen in Deutschland ist ihre Arbeitskraft das Einzige, was sie auf dem Markt zum Verkauf anbieten können. Von zentraler Bedeutung ist daher die Frage nach dem Wert dieser Arbeitskraft. Dieser Preis hat konkrete Auswirkungen auf die Lebensbedingungen der lohnabhängig Beschäftigten und entscheidet, in welcher Art und Weise sie am gesellschaftlichen Leben teilhaben und partizipieren können. Denn ein höheres Entgelt spiegelt ein höheres Konsumpotenzial wider und wird daher häufig mit einem höheren Lebensstandard gleichgesetzt.

Schlagzeilen wie in der „Berliner Morgenpost“ vom 26. Dezember 2016: „Den deutschen Unternehmen geht es so gut wie nie. Die Bundesbürger haben wenig davon – ihre Vermögen sind im EU-Vergleich niedrig“ stellen aus Sicht der Fragesteller eine Gefahr für den gesellschaftlichen Frieden und Zusammenhalt dar und sind sozial nicht akzeptabel. Nach Ansicht der Fragesteller müssen diejenigen, die den Mehrwert erarbeiten, auch einen fairen Anteil abbekommen.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Wie hat sich die Verteilung des verfügbaren bedarfsgewichteten Haushaltseinkommens nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2007 und 2017 entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Zahlen für die vergangenen zehn Jahre darstellen, die Anteile am Einkommensvolumen nach Zehnteln (Dezilen) und in Prozent ausweisen und die Entwicklung differenziert nach Ost/West und Bundesländern darstellen)?
2. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung zwischen 2007 und 2017 die relative Einkommensposition von Personen in privaten Haushalten auf Grundlage des Median der bedarfsgewichteten verfügbaren Haushaltseinkommen entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Zahlen für die vergangenen zehn Jahre darstellen und in zwei Jahresschritten ausweisen, sowie die Verteilung der Bevölkerung auf verschiedene Einkommensgruppen des durchschnittlichen Äquivalenzeinkommens < 50 Prozent, 50 bis 70 Prozent, 70 bis 90 Prozent, 90 bis 110 Prozent, 110 bis 130 Prozent, 130 bis 150 Prozent, 150 bis 200 Prozent und > 200 Prozent angeben und differenziert nach Ost/West und Bundesländern darstellen)?

3. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung der Nominallohnindex zwischen 2007 und 2017 in Deutschland und in den einzelnen Bundesländern entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Zahlen für die vergangenen zehn Jahre darstellen und jährlich ausweisen und die prozentuale Veränderung herausstellen und bitte die Nominallohnentwicklung im genannten Zeitraum nach Vollzeit/Teilzeit/Geringfügige Beschäftigung, Leiharbeit, Leistungsgruppen, Frauen und Männer, Ost und West differenzieren)?
4. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung der Nominallohnindex zwischen 2007 und 2017 in den Branchen entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Zahlen für die vergangenen zehn Jahre jährlich ausweisen und die prozentuale Veränderung herausstellen und die Nominallohnentwicklung im genannten Zeitraum nach Vollzeit/Teilzeit/Geringfügige Beschäftigung, Leiharbeit, Leistungsgruppen, Frauen und Männer, Ost und West differenzieren)?
5. Wie haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Reallöhne von 2007 bis heute in Deutschland nach Dezilen entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Zahlen für die vergangenen zehn Jahre jährlich ausweisen die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, neue sowie alte Bundesländer, nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
6. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute in den Wirtschaftszweigen nach Klassifizierung WZ 2008 nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen, nach Wirtschaftszweigen, für Deutschland sowie pro Bundesland nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
7. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute in den Bundesländern nach Dezilen entwickelt (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen pro Bundesland nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
8. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute in den Landkreisen bzw. Bezirk nach Dezilen entwickelt (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen pro Landkreis bzw. Bezirk nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
9. Wie haben sich die Reallöhne der Zeitarbeitenden nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
10. Wie haben sich die Reallöhne der geringfügig Beschäftigten nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?
11. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung der mittels Werkverträge Beschäftigten von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

12. Wie haben sich die Einkünfte der selbständig Beschäftigten nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

13. Wie haben sich die Reallöhne von Teilzeitbeschäftigten nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

14. Wie haben sich die Reallöhne von befristet Beschäftigten von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

15. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von abhängig Beschäftigten von 2003 bis 2016 mit unterschiedlichen Berufsabschlüssen von 2003 bis heute nach Dezilen entwickelt (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Bildungsstand (Kategorien des Statistischen Bundesamtes), sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, befristet Beschäftigten, Leiharbeitenden, Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten für Deutschland und pro Bundesland)?

16. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute von abhängig Beschäftigten in tarifgebundener Beschäftigung sowie die der Beschäftigten in nicht tarifgebundener Beschäftigung in Dezilen entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe nach Dezilen für Deutschland, neue sowie alte Bundesländer, nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

17. Wie viele abhängig Beschäftigte galten nach Kenntnis der Bundesregierung aufgrund ihres Einkommen von 2003 bis heute nach der EU-Definition als armutsgefährdet in sozialen Risikosituationen (70 Prozent des Netto-Medians), als armutsgefährdet (60 Prozent des Netto-Medians), als relativ einkommensarm (50 Prozent des Netto-Medians) und als arm (40 Prozent des Netto-Medians) (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe pro Armutskategorie, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Beschäftigungstyp (sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, befristet Beschäftigten, Leiharbeitenden, Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten) sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

18. Wie viele abhängig Beschäftigte verdienten nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2003 bis heute einen Lohn unterhalb der Niedriglohnschwelle des jeweiligen Jahres (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe pro Armutskategorie, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Beschäftigungstyp (sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, befristet Beschäftigten, Leiharbeitenden, Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten) sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

19. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute innerhalb des obersten Dezils entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln Reallöhne in jährlicher Zeitreihe, pro Prozent im obersten Dezil, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

20. Wie haben sich die Reallöhne nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 bis heute innerhalb des untersten Dezils entwickelt (bitte die Reallöhne aufschlüsseln Reallöhne in jährlicher Zeitreihe, pro Prozent im untersten Dezil, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

21. Wie viele abhängig Beschäftigte sind nach Schätzung der Bundesregierung, ausgehend von ihrem heutigen Einkommen, von Altersarmut bedroht (bitte aufschlüsseln für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Beschäftigungstyp (sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, befristet Beschäftigten, Leiharbeitenden, Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten) sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

22. Wie viele Beschäftigten verdienten nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2013 bis heute einen Bruttolohn unterhalb 11,68 Euro die Stunde (bitte aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe pro Armutskategorie, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk, nach Beschäftigungstyp (sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, befristet Beschäftigten, Leiharbeitenden, Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten) sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

23. Wie hat sich das Rentenniveau nach Kenntnis der Bundesregierung von 2003 und heute nach Dezilen entwickelt (bitte Rentenniveau aufschlüsseln in jährlicher Zeitreihe pro Armutskategorie, für Deutschland, pro Bundesland und pro Landkreis bzw. Bezirk sowie nach Altersgruppen und jeweils für Männer, Frauen, Deutsche und Ausländer)?

Berlin, den 4. September 2017

Dr. Sahra Wagenknecht, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333